

öffentlich nicht öffentlich

Datum: 13.02.2017

Drucksache - Nr. 08 /17

Beratungsfolge / Beschlussfassung im

am

- | | | |
|-------------------------------------|--|-------------------|
| <input type="checkbox"/> | Finanzausschuss | _____ |
| <input type="checkbox"/> | Ausschuss für Bau- und Stadtentwicklung, Wirtschaft,
Verkehr und Umwelt | _____ |
| <input type="checkbox"/> | Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend,
Senioren und Soziales | _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Betriebsausschuss | <u>07.03.17</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Hauptausschuss | <u>28.02.2017</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Stadtvertreterversammlung | <u>09.03.2017</u> |

Gegenstand der Vorlage:**Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2015 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Stadt Eggesin****Sachverhalt: siehe Beiblatt zur Drucksache****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung Eggesin beschließt über den Jahresabschluss zum 31.12.2015 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Stadt Eggesin wie folgt:


1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 mit einer Bilanzsumme von 64.099.136,44 € und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 werden festgestellt.
2. Zum Verlustvortrag zum 01.01.2015 in Höhe von 19.506.128,49 € wird der Jahresverlust des Geschäftsjahres 2015 von 211.706,02 € hinzugerechnet und der Verlustausgleich der Stadt Eggesin (für LützowSPORTplatz) 3.486,57 € abgerechnet

so dass ein Verlustvortrag in Höhe von 19.714.347,94 €
auf neue Rechnung zum 01.01.2016 vorzutragen ist.

3. Dem Bürgermeister, der die Funktion des Eigenbetriebsleiters erfüllte, wird für das Geschäftsjahr 2015 die Entlastung erteilt.

Die Beschlüsse zu den Nr. 1 bis 3 werden unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Landesrechnungshofes M-V zu den Ausführungen der ECOVIS Audit AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gefasst.

Sichtvermerk/Datum:



 Bürgermeister

Beiblatt zur Drucksache

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Stadt Eggesin wurden durch die ECOVIS Audit AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unter Einbeziehung der Buchführung für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2015, der eine Bilanzsumme von 64.099.136,44 € ausweist, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 sind mit einem Jahresverlust in Höhe von 211.706,02 € festgestellt worden.

Nach der Überzeugung der Wirtschaftsprüfer vermittelt der Jahresabschluss kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht nicht im Einklang mit einem den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden Jahresabschluss.

Begründet wurde diese Einschätzung damit, dass der Jahresabschluss unter der Annahme der Fortführung des Unternehmens aufgestellt wurde, obwohl wegen der ungesicherten Liquiditätsausstattung des Eigenbetriebes hiervon nicht ausgegangen werden kann. Im Lagebericht konnten keine konkreten Maßnahmen zur Liquiditätssicherung genannt werden, da eine Entschuldung durch das Innenministerium nicht belegt werden kann bzw. von einem Verlustausgleich durch die Stadt Eggesin nicht ausgegangen werden kann. Aufgrund der Bedeutung dieser Einwendung wird der Bestätigungsvermerk versagt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung haben darüber hinaus zu keinen Einwendungen geführt.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes geben nach Beurteilung der Wirtschaftsprüfer Anlass zu erheblichen Beanstandungen. Der Eigenbetrieb ist bilanziell überschuldet sowie auf Zahlungszuschüsse der Stadt Eggesin angewiesen, um seinem Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Beratungsergebnis:

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

einstimmig Mit ja nein Enthaltung Laut Beschluss-
vorschlag Abweichender
Stimmen-
mehrheit Abweichender
Beschluss
(Rückseite)

Abweichender Beschluss:

Anlagen: Bericht Jahresabschluss 2015 einzusehen bei Frau Beltz oder den
Fraktionsvorsitzenden

Die Beschlussvorlage ist im Sinne der Vorgaben und Ziele des HSK: ja nein

Finanzielle Auswirkungen: ja nein

Wenn ja: (Kenntnisnahme Leiterin Kämmerei)

Veranschlagung im

Produkt und Sachkonto: _____

Ergebnisplan
 Finanzplan

Investitionsplan

	Betrag	Haushaltsjahr
Aufwand/Auszahlung	_____	_____
Ertrag/Einzahlungen	_____	_____

Bei Investitionen jährliche Folgekosten:

Unterhaltung	_____	_____
Bewirtschaftung	_____	_____
Abschreibung	_____	_____


Beschlussvorlage erstellt durch: Beltz
MA Eigenbetrieb



(Unterschrift)

Zur Kenntnis:

Schwibbe
Stellv. Leiterin Kämmerei u. Hauptamt



(Unterschrift)